



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 23 | 11. Dezember 2014

PAPIERSAMMLUNG

Papier und Karton werden schon seit geraumer Zeit gesammelt. Davon profitieren nicht nur die Einwohner, bei welchen das Papier beim Haus abgeholt wird, sondern auch die Vereine aus Au und Heerbrugg, welche die Arbeit leisten.

Die erste Papiersammlung ist schon einige Jahre her. Als die Aufgabe ins Leben gerufen wurde, war Walter Giger noch Gemeindepräsident in Au. Er übergab die Organisation des Papiersammelns an Einwohnerverein Au und an den Verein ProHeerbrugg, welche diese Aufgabe ohne Hintergrundwissen übernommen haben. Der Einwohnerverein Au und ProHeerbrugg organisieren bis heute noch das Papiersammeln in der Gemeinde Au. Die Gemeinde ist nur noch für die Beschaffung der Container sowie dessen Platzorganisation verantwortlich.

Vereine teilen sich die Arbeit auf

Die involvierten Vereine sind der Fussballclub Au-Berneck, der Tennisverein Au, die Turnvereine Au und Heerbrugg, der Handballclub HC Rheintal, die Pfadi Mittelrheintal und der Rheno Volleyballclub. Diese Vereine teilen sich die Papiersammlung, welche jeden Monat stattfindet, jeweils einmal in Heerbrugg und einmal in Au gerecht auf. Sie haben die Möglichkeit, genügend Helfer zur Verfügung zu stellen, die auf freiwilliger Basis ihren Verein unterstützen. Die Papiersammlungen finden jeweils am Samstagmorgen zu unterschiedlichen Zeiten statt, manche arbeiten lieber früher, andere verlegen ihren Einsatz auf den Nach-



mittag. Anschliessend gibt es für alle, die mitgeholfen haben, ein gratis Mittagessen oder einen Zvieri.

Finanzieller Zustupf für die ortsansässigen Vereine

Da die Altpapier- und Kartonsammlung gratis und ein Abfallsack relativ teuer ist, entsteht mit der Papiersammlung ein willkommener Service, mit dem die Einwohner Geld sparen können. Aber auch die Vereine profitieren von der Sammelaktion, indem sie nicht nur den Zusammenhalt innerhalb des Vereins fördern, sondern auch die Vereinskassen aufbessern. Denn mit der Beteiligung an der Papiersammlung tragen die fleissigen Helfer massgebend zur finanziellen Unterstützung ihrer Vereine bei. Die Vereine werden pro gesammelte Tonne von der Kehrichtverwertung Rheintal entschädigt. Dieser Erlös kommt den Junioren zugute, zum Beispiel für vergünstigte Jahresabos, Tennislektionen, Trainingslager und vieles mehr. Leider jedoch verzichten in den letzten Jahren immer mehr Haushalte auf diesen kostenlosen Service und bringen ihr Altpapier selbst zur Sammelstelle. Dadurch gehen den Vereinen wichtige Einnahmen verloren. Die letzte Papiersammlung in diesem Jahr findet in Au statt und wird vom FC Au-Berneck 05 am Samstag, 13. Dezember 2014, ab 13.00 Uhr durchgeführt. Die Haushalte werden darum gebeten, Karton und Zeitungspapier sauber zu trennen und in kleine und feste Bündel zu binden, damit sie vor allem für die jugendlichen Sammler ohne Schwierigkeiten aufgeladen werden können und ein grosszügiger Betrag in der Vereinskasse landet.



FROHE WEIHNACHTEN

Der Gemeinderat und das Personal der Politischen Gemeinde Au wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.



ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER FEIERTAGE

Die Gemeindeverwaltung ist über die Feiertage wie folgt geöffnet: Montag, 22. Dezember 2014, 8.00 bis 11.30 Uhr/14.00 bis 18.00 Uhr und Dienstag, 23. Dezember 2014, 8.00 bis 11.30 Uhr/14.00 bis 17.00 Uhr. Montag, 29. Dezember 2014, 8.00 bis 11.30 Uhr/14.00 bis 18.00 Uhr und Dienstag, 30. Dezember 2014, 8.00 bis 11.30 Uhr/14.00 bis 17.00 Uhr. Den ganzen Tag geschlossen ist die Gemeindeverwaltung am Mittwoch, 24. Dezember 2014, Mittwoch, 31. Dezember 2014, und Freitag, 2. Januar 2015. Für Todesfälle besteht ein Pikettdienst unter Tel. 079 489 90 83. Hilfe bei Notfällen im Bereich Elektrizitäts- und Wasserversorgung erhalten Sie unter Tel. 071 740 12 12.

BAUVERWALTUNG

Genehmigte Erlasse

Folgende Verfahren wurden abgeschlossen:

- Teilzonenplan Widnauerstrasse – Rheinstrasse
- Gestaltungsplan Widnauerstrasse – Rheinstrasse
- Änderung Gestaltungsplan Gächter-Areal, Heerbrugg

Die öffentliche Auflage erfolgte für die Sondernutzungspläne vom 13. August bis 11. September 2014. Es wurden keine Einsprachen eingereicht. Zusätzlich wurde der Teilzonenplan vom 22. September bis 31. Oktober 2014 dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Referendum wurde nicht ergriffen. Am 27. November 2014 wurden die Erlasse vom Baudepartement genehmigt und sind rechtskräftig.

ERGEBNISSE DER ABSTIMMUNG VOM 30. NOVEMBER 2014

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative vom 2. November 2012 «Stopp der Überbevölkerung - zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen»
Ja: 589, **Nein: 1'193**, Stimmbeteiligung: 46.3%
2. Volksinitiative vom 20. März 2013 «Rettet unser Schweizer Gold (Gold-Initiative)»
Ja: 501, **Nein: 1'264**, Stimmbeteiligung: 45.7%
3. Volksinitiative vom 19. Oktober 2012 «Schluss mit den Steuerprivilegien für Millionäre (Abschaffung der Pauschalbesteuerung)»
Ja: 724, **Nein: 1'051**, Stimmbeteiligung: 46.1%

Kantonale Vorlage

4. Kantonsratsbeschluss über den Neubau der Häuser 07A/07B des Kantonsspitals St. Gallen
Ja: 1'495, Nein: 163, Stimmbeteiligung: 43.6%
5. Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Altstätten
Ja: 1'281, Nein: 392, Stimmbeteiligung: 43.7%
6. Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Grabs
Ja: 1'208, Nein: 429, Stimmbeteiligung: 43.4%
7. Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Linth (2. Etappe)
Ja: 1'224, Nein: 357, Stimmbeteiligung: 42.5%
8. Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil
Ja: 1'211, Nein: 326, Stimmbeteiligung: 41.4%
9. Kantonsratsbeschluss über die Gewährung eines Darlehens an die Stiftung Ostschweizer Kinderspital für einen Neubau auf dem Areal des Kantonsspitals St. Gallen
Ja: 1'502, Nein: 137, Stimmbeteiligung: 43.3%

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN NOVEMBER 2014

Geburten

22. Oktober in Ravensburg
Völkle, Nele Auguste, des Völkle, Stefan, aus Deutschland und der Völkle, Heike Erika, aus Deutschland, wohnhaft in Au
09. November in St. Gallen
Pererasamy, Lynn Kamy, des Pereirasamy, Maran Kumar, aus Malaysia und der Rechsteiner, Lea Franziska, von Eichberg, wohnhaft in Au
09. November in Au
Seitz, Elina Malea, des Seitz, Daniel, von Berneck und der Seitz, Petra, aus Österreich, wohnhaft in Au
17. November in St. Gallen
Villommet, Nora Elin, des Villommet, Sascha, von Payerne und der Villommet, Franziska, von Muolen, wohnhaft in Au
18. November in St. Gallen
Lehmann, Nik Lukas, des Lehmann, Patrik, von Reiden und der Lehmann, Nadja Katja, von Waldstatt und Reiden, wohnhaft in Au
23. November in St. Gallen
Güntert, Nils, des Güntert, Michael, von Au, Mumpf und Zürich und der Güntert, Irene Edith, von Berneck, wohnhaft in Heerbrugg

Todesfälle

23. November in Au
Suter, Klara Franziska, geb. 13. September 1935, von Ehrendingen und Au, wohnhaft gewesen in Au
23. November in St. Gallen
Sutter, Walter, geb. 10. Juni 1954, von Ebnat-Kappel, Kappel, wohnhaft gewesen in Au
25. November in Au
Segmüller, Rolf Bernhard, geb. 01. Juni 1967, von Altstätten, wohnhaft gewesen in Heerbrugg
28. November in Au
Batliner, Wolfgang Ludwig, geb. 05. August 1950, aus Liechtenstein, wohnhaft gewesen in Au

HANDÄNDERUNGEN NOVEMBER 2014

03. Veräusserer: Frei Peter, Arbon
Datum Erwerb: 20. September 1990
Erwerberin: Gabathuler Alexandra, Neukirch (Egnach)
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5318, Feuerwehrstr. 1
ME-Anteil/Quote: 101/1000 ME an Nr. 664, 4.5-Zi.-Wohn.
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5319, Feuerwehrstr. 1
ME-Anteil/Quote: 88/1000 ME an Nr. 664, 3.5-Zi.-Wohn.
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5324, Feuerwehrstr. 1
ME-Anteil/Quote: 6/1000 ME an Nr. 664, Garage
10. Veräussererin: Kirana Immobilien AG, Diepoldsau
Datum Erwerb: 17. September 2009 / 13. April 2010
Erwerber: Braun Maximilian, Zürich
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5927, Quellenstr. 3, 9434 Au SG
ME-Anteil/Quote: 129/1000 ME an Nr. 1118, 4.5-Zi.-Wohn.
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20529, Quellenstr. 1/3
ME-Anteil/Quote: 5/100 ME an Nr. S5928, Autoabstellplatz
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20530, Quellenstr. 1/3
ME-Anteil/Quote: 5/100 ME an Nr. S5928, Autoabstellplatz
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20531, Quellenstr. 1/3
ME-Anteil/Quote: 5/100 ME an Nr. S5928, Autoabstellplatz
17. Veräusserer: Gulan Stif, Au
Datum Erwerb: 21. Oktober 2011
Erwerberin: Gulan Manuela, Au
GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. S5830, Kirchweg 24
ME-Anteil/Quote: 64/1000 ME an Nr. 340,
Wohnfläche im 1. OG, MFH A
25. Veräussererin: Thurnherr Sophia, Erbegemeinschaft
Datum Erwerb: 22. Mai 1996
Erwerber: Gulan Toni, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1911, Haslach
Fläche/Gebäude: 451 m² Wiese
25. Veräussererin: Thurnherr Sophia, Erbegemeinschaft
Datum Erwerb: 22. Mai 1996
Erwerber: Gulan Stif, Au
(ME zu 1/2) Gulan Manuela, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1101, Haslach
Fläche/Gebäude: 451 m² Wiese
26. Veräusserer: Khong Hock Chow, Heerbrugg
Datum Erwerb: 29. September 2005
Erwerberin: Sim Siok Hwa Pamela, Heerbrugg
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 792, Säntisstr. 6
Fläche/Gebäude: 652 m² Boden, Einfamilienhaus
27. Veräusserer: Bischofberger Peter, Rorschach
Datum Erwerb: 10. Januar 1986 / 12. Dezember 1991
Erwerber: Scheel Günther, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5088, Berneckerstr. 8
Fläche/Gebäude: 69.1/1000 ME an Nr. 362, 5-Zi.-Wohn.
28. Veräusserer: Sidrona Immobilien AG, Teufen
Datum Erwerb: 27. August 2008
Erwerber: Ri-Ma Immobilien GmbH, Widnau
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1712, Hauptstr. 145
Fläche/Gebäude: 2'745 m² Boden, Geschäftshaus,
Druckerei, Schlosserei

CHRISTBAUMABGABE

Der Ortsverwaltungsrat Au lädt auch dieses Jahr die Dorfbevölkerung von Au und Heerbrugg ganz herzlich zur traditionellen

Christbaumabgabe ein. Glühwein, Punsch, Würste und Brot laden Sie zum Verweilen und Plaudern ein. Es besteht wiederum die Möglichkeit, den Wein der Ortsgemeinde zu Vorzugspreisen zu kaufen. Die Einwohner der Gemeinde Au können die Christbäume am Samstag, 20. Dezember 2014, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr an der Walzenhauserstrasse 21, Au, aussuchen. Der Weinverkauf findet jedoch wie zuvor am Kirchweg 14, Au, statt. Wir weisen darauf hin, dass vor 10.00 Uhr keine Christbäume abgegeben werden.



OFFENE JUGENDARBEIT AU

Ferienlager in Berlin

Vom 12. bis 18. April 2015 bietet die Offene Jugendarbeit gemeinsam mit der Jugendarbeit Altstätten ein Ferienlager in Berlin an. Gemeinsam werden wir kulturelle und lebhaftige Tage verbringen. Unter anderem werden wir den Drehort der Serie «Berlin Tag & Nacht» besichtigen. Übernachten werden wir in einer Jugendherberge mitten in Berlin (www.jh-berlin-international.de). Die Anreise erfolgt mit dem Busunternehmen Rheintal-Reisen Sieber aus Diepoldsau. Die Kosten von CHF 350 decken die Hin- und Rückreise, Übernachtung in der Jugendherberge, Verpflegung mit Halbpension und Eintrittsgelder von Sehenswürdigkeiten. Am Ferienlager können Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren teilnehmen. Infos und Anmeldung bis am 12. Januar 2015 bei der Jugendarbeiterin Katharina Petzer, Tel. 079 129 96 42 / katharina.petzer@au.ch.

AHV-ZWEIGSTELLE / BESTATTUNGSWESEN

Umzug der AHV-Zweigstelle und des Bestattungsamts

Die AHV-Zweigstelle und das Bestattungswesen der Politischen Gemeinde Au ziehen um und werden ab 5. Januar 2015 im Gebäude der Sozialen Dienste Au (Kirchweg 4) zu finden sein. Heinz Weder wird Sie bei AHV-Fragen und Iris Sonderegger bei Todesfällen am neuen Standort weiterhin mit viel Kompetenz und Fachwissen bedienen. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert. Bei Fragen stehen Ihnen die Sozialen Dienste Au unter Tel. 071 747 02 40 gerne zur Verfügung.

AUSSERORDENTLICHE KEHRICHT- ABFUHR, WEIHNACHTEN/NEUJAHR

Infolge Weihnachten und Silvester wird die Kehrichtabfuhr in Au statt am Mittwoch, 24. Dezember 2014, am Dienstag, 23. Dezember 2014, und statt am Mittwoch, 31. Dezember 2014, am Dienstag, 30. Dezember 2014, durchgeführt. In Heerbrugg wird der Kehricht statt am Freitag, 26. Dezember 2014, am Mittwoch, 24. Dezember 2014, und statt am Freitag, 2. Januar 2015, am Mittwoch, 31. Dezember 2014, abgeholt.

Krabbelfeier

Am Donnerstag, 11. Dezember 2014, findet in der Katholischen Kirche Heerbrugg die ökumenische Krabbelfeier statt. Wir treffen uns um 15.30 Uhr in der Kirche. Mit der Geschichte «Die vier Lichter des Hirten Simon» stimmen wir uns auf Weihnachten ein. Danach sind alle zum Zvieri im Pfarreiheim eingeladen.

Verschiedene Gottesdienste

Am 14. Dezember 2014 findet um 10.00 Uhr in der Kirche Berneck ein Rise-up-Gottesdienst für alle drei Gemeinden statt. Am 21. Dezember 2014 findet zum 4. Advent eine Matinée um 10.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg statt. Und am 24. Dezember 2014 findet die Weihnachtsfeier für Alleinstehende im Weingut Tobias Schmid & Sohn in Berneck statt. Für die «Weihnacht gemeinsam und nicht einsam» bitten wir um Anmeldung bei den Pfarrämtern oder beim Sekretariat.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Rorate

Ganz herzlich laden wir Sie zu folgenden Roraten ein: Erwachsenen-Rorate jeweils am Dienstag, 16. und 23. Dezember 2014 um 5.30 Uhr, und Schüler-Rorate jeweils am Mittwoch, 17. Dezember 2014 um 6.45 Uhr.

Sternsinger

Vom 1. bis 4. Januar 2015 werden die Sternsinger mit ihren Begleiter/-innen wieder von Haus zu Haus ziehen und den Bewohnern von Au Freude und den Segen Gottes bringen. Dankbar ist die Pfarrei, wenn sich wieder viele Schüler und Erwachsene für die Mithilfe bei der Sternsingeraktion bereit erklären, damit dieser alte Brauch bestehen bleibt und somit wieder Kinder von verschiedenen Projekten mit den erhaltenen Spenden unterstützt werden können.

«Eine Million Sterne»

Als Zeichen der Solidarität und des Zusammenhaltes mit den Schwachen und in Not Geratenen werden am Samstag, 13. Dezember 2014, in der ganzen Schweiz Lichter entzündet. Der Pfarreirat bittet alle, bei dieser Aktion mitzumachen, und lädt Sie ein, von 16.00 bis 17.00 Uhr und nach dem Gottesdienst bis 18.30 Uhr einen Stern für CHF 5 leuchten zu lassen.



Jugend-Advent-Night

Zur Jugendadventsnacht am Samstag, 13. Dezember 2014, sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen eingeladen.

Beichtgelegenheiten / Bussfeiern

Beichtgelegenheiten bei P. Hesso sind am Dienstag, 16. Dezember 2014 um 16.00 Uhr in Heerbrugg, um 17.00 Uhr in Berneck und am Donnerstag, 18. Dezember 2014, von 17.00 bis 18.00 Uhr in Au. Die Bussfeier in Au ist am Sonntag, 21. Dezember 2014, um 19.00 Uhr. Für die weiteren Bussfeierdaten beachten Sie bitte auch die Gottesdienstordnungen der Pfarreien Berneck und Heerbrugg.

Ankunft des Friedenslichts

Wie alle Jahre verteilt der Pfarreirat das Friedenslicht von Bethlehem, das durch die Rheintaler Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr auf den Kirchplatz gebracht wird. Der Kirchenchor wird diese kleine Feier mit Liedern mitgestalten. Anschliessend dürfen alle das Friedenslicht mitnehmen. Bitte eine Laterne mitbringen. Der Pfarreirat lädt zu feinem Weihnachtstee und Brötli ein. Jede Kerze kostet CHF 5. Es kann zudem eine freiwillige Spende zu Gunsten der Gassenküche St. Gallen gespendet werden.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au: Frauenturnverein, Adventshöck

Wir treffen uns am Montag, 15. Dezember 2014, um 19.30 Uhr in der Pizzeria Central in Au zum jährlichen Adventshöck. Anmeldungen bitte ab sofort bei Monika Sauter, Tel. 071 722 41 30 oder bei Irene Hollenstein, Tel. 071 744 41 13.

Au: Einwohnerverein, Neujahrsbegrüssung

Der Einwohnerverein Au und der Gemeinderat laden die Bevölkerung von Au und Heerbrugg herzlich zur Neujahrsbegrüssung am 1. Januar 2015 in die Mehrzweckhalle Wees in Au ein. Beschwingt von den Melodien des Musikvereins Konkordia Au beginnt der Festakt um 11.00 Uhr. Es folgt die Schlüsselübergabe vom scheidenden Gemeindepräsidenten Stefan Suter an seinen Nachfolger Christian Sepin. Dieser wird seine erste offizielle Ansprache halten und er freut sich darauf, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zu begrüßen und kennen zu lernen. Für das leibliche Wohl sorgen der Einwohnerverein Au und die Männerriege mit Unterstützung von Heinz Leutenegger. Die Organisatoren freuen sich auf viele Besucher aus Au und Heerbrugg, um gemeinsam in ein gutes Jahr 2015 zu starten.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 8. Januar 2015.
Redaktionsschluss: Montag, 5. Januar 2015, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Fürer
Postanschrift: Gemeinderatskanzlei, 9434 Au
E-Mail: info@au.ch
Homepage: www.au.ch
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Telefon, Fax: 071 747 02 14, 071 747 02 02
Auflage: 3'840 Exemplare